

## Risikoanalyse zum Präventionskonzept > zur Minimierung des Infektionsrisikos bei Veranstaltungen

lt. § 6 Abs. 8 der 4. COVID-19 Schutzmaßnahmenverordnung

Die Risikoanalyse unterstützt eine systematische Erfassung potenzieller Gefährdungen im Zusammenhang mit SARS-CoV2-Infektionen (COVID-19) innerhalb der Betriebsstätte. Im Rahmen des Präventionskonzeptes wird bewertet, ob und wo Infektionen stattfinden können, und in weiterer Folge werden entsprechende Gegenmaßnahmen ergriffen.

### 1. Risikoidentifikation

- 1.1 Tröpfcheninfektion durch direkten Kontakt mit infektiöser Person
- 1.2 erhöhte Belastung durch Aerosole
- 1.3 Gefährdung durch mit Viren kontaminierte Flächen

### 2. Risikobeurteilung

ohne Berücksichtigung der Maßnahmen

Risiko	Gefährdung	nie	selten	teilweise	häufig
1.1 Tröpfcheninfektion durch direkten Kontakt mit infektiöser Person	zwei oder mehr Personen bei Veranstaltungen				x
	zwei oder mehr Personen in Sozial- und Pausenraum			x	
	zwei oder mehr Personen in Sanitäranlagen	x			
	zwei oder mehr Personen in Gängen/Stiegenhaus		x		
	zwei oder mehr Personen in der Raucherpause im Freien		x		
	Fahrgemeinschaften		x		
	zeitgleicher Arbeitsbeginn bzw. -ende		x		
	externe Personen beim Veranstaltungsort		x		
	körperliche Anstrengung von mehreren Personen in räumlicher Nähe		x		
	Umgebungsärm erfordert im direkten Kontakt lautes Sprechen		x		

Risiko	Gefährdung	nie	selten	teilweise	häufig
1.2 erhöhte Belastung durch Aerosole	bei Veranstaltungen		x		
	in Pausen			x	
	in Fahrzeugen			x	

Risiko	Gefährdung	nie	selten	teilweise	häufig
1.3 Gefährdung durch mit Viren kontaminierte Flächen	gemeinsame Nutzung der Küche, Wasserhahn etc.				x
	gemeinsame Nutzung Sanitäreinrichtungen, Handläufe, Türschnallen, Wasserhahn etc.			x	
	unvermeidbare physische Kontakte innerhalb des Veranstaltungsortes		x		

## Risikominimierung

### 2.1 Tröpfcheninfektion durch direkten Kontakt mit infektiöser Person

#### 2.1.1 Hinweis und Information für Teilnehmende

- Zutrittstestung lt. aktueller Covid-19 Verordnung
- fernhalten, wenn Kontakt zu bestätigten Fällen oder Verdachtsfällen vorliegt
- fernhalten, wenn sie sich krank fühlen
- Tragepflicht einer FFP2-Atmungschutzmaske ab Eingang des Gebäudes
- auf Einhaltung des 1-Meter-Abstandes
- Hände waschen und desinfizieren
- über richtiges Niesen und Husten
- Berührungen im Gesicht vermeiden
- Menschenansammlungen vermeiden
- Hygienemaßnahmen werden vor der Veranstaltung per Mail gesandt

#### 2.1.2 Kenntnisse der Kursbegleitung/Referierende/Vertrauensperson

- sind auf eindeutige Krankheitssymptome sensibilisiert
- wissen, wie bei Besucherinnen mit eindeutigen Symptomen vorzugehen ist
- Maßnahmen zu Vorgehen bei COVID-19-Symptomen sind definiert
- Medizinischen Fachpersonal ist teilweise vor Ort
- das Präventionskonzept steht vor Ort und auf der Webseite zur Verfügung
- der COVID-19 Krisenstab steht bei Rückfragen zur Verfügung
- Hygienemaßnahmen werden vor der Veranstaltung per Mail gesandt
- Hygienemaßnahmen stehen auf der Webseite zur Verfügung
- Aushänge beim Ein- und Ausgang
- Unterweisung der Kursbegleitung/Referierende/Vertrauensperson

### 2.1.3 Hygienemaßnahmen

- Eintrittsberechtigung liegt vor
  - neg. Testergebnis lt. aktueller Verordnung
  - Nachweis einer Infektion innert 6 Monaten
  - Nachweis über neutralisierende Antikörper nicht älter als 3 Monate
- FFP2-Atemschutzmasken während der gesamten Veranstaltung tragen
- 1 Meter-Abstand einhalten
- Hände waschen und desinfizieren
- Berührungen im Gesicht vermeiden
- auf Atemhygiene achten
- richtige Abfallentsorgung
- keine Getränke oder Essen
- Grundausstattung vor Ort (Desinfektionsmittel, FFP2-Atemschutzmasken)
- Aushänge Hygienemaßnahmen
- Präventionskonzept liegt vor
- Hygienemaßnahmen Teilnehmende, Referierende, Kursbegleitung
- Notfallplan Referierende
- Isolierbereich ist festgelegt
- Dokumentation der Kontaktdaten und des Sitzplatzes

## 2.2 erhöhte Belastung durch Aerosole

### 2.2.1 Hygienemaßnahmen

- entsprechende Veranstaltungsräume (Größe, Lüftungsmöglichkeiten etc.)
- FFP2-Atemschutzmasken während der gesamten Veranstaltung tragen
- regelmäßig lüften (wenn möglich querlüften)
- fixe Sitzplätze einnehmen und beibehalten

## 2.3 Gefährdung durch mit Viren kontaminierte Flächen

### 2.3.1 Hygienemaßnahmen

- Tische, Stühle, Türklinken und Lichtschalter desinfizieren
- Desinfektionsspender sind vorhanden